

Anweisung zur Durchführung der Theorieprüfung

Ablauf der Prüfung:

Begrüßung, Einsammeln der Prüfungsgebühren

Prüfungsgebühren für DULV-Mitglieder (inkl. 7% MwSt)	
Prüfungsgebühr.....	80,- €
Nachprüfung je Fach.....	28,- €
<i>Mitgliedsausweis oder ausgefüllter Aufnahmeantrag muss zwingend vorliegen!</i>	
Prüfungsgebühren für Nichtmitglieder (inkl. 19% MwSt)	
Prüfungsgebühr.....	90,- €
Nachprüfung je Fach.....	31,- €

Information der Bewerber

Der Prüfer informiert die Bewerber über:

- Zeit: 3 h 30 min für die komplette Prüfung - nicht überziehen!
- Erlaubte / unerlaubte Hilfsmittel
- Kontrolle Fliegetaschenkalender und Karte - „sauber“ ?

Reduzierung der Prüfung und Prüfungen einzelner Fächer

Für Hängegleiter- und Gleitsegelpiloten mit mindestens B-Schein kann die Ausbildung und Prüfung im Fach „Meteorologie“ entfallen (die Lizenz muss dem Prüfer vorliegen!).

Entsprechendes gilt für Inhaber eines österreichischen SoPi oder eines Schweizer Brevets.

Bei Bewerbern mit mindestens BZF II oder Flugfunkprüfung für Luftsportgeräteführer oder einer gültigen Lizenz mit der Bestätigung zur Ausübung des Flugfunkdienstes entfällt die Prüfung im Fach Flugfunk.

Jedes Fach, das in der Prüfung erlassen wird, reduziert die Gesamtprüfungszeit um 30 Minuten.

Bei Nachprüfungen in einzelnen Fächern stehen dem Prüfling je Fach 30 Minuten zur Verfügung.

Im Fach Navigation (Navigationsaufgabe und allgemeine Navigation!) sind es 60 Minuten.

Eintragung und Bestätigung der Prüfergebnisse

Die komplett bestandene Theorieprüfung wird im Ausbildungsnachweisheft sowie in der Prüfungsabrechnung bestätigt.

Eine teilweise oder komplett nicht bestandene Prüfung wird ebenfalls im Ausbildungsnachweisheft und in der Prüfungsabrechnung festgehalten.

In der Prüfungsabrechnung ist außerdem unter der Rubrik „Bemerkungen“ zu vermerken:

- die nicht bestandenen Fächer
- die nachgeprüften Fächer (bei Nachprüfung)
- die weggefallenen Fächer und die Lizenznummer (bei Reduzierung)

Navigationsaufgabe

Bei der Navigationsaufgabe sind die in den Fragensätzen enthaltenen ICAO-Kartenausschnitte zu benutzen; die Verwendung der Originalkarten führt zu falschen Ergebnissen.

Kurslinien sind mit einem **wasserlöslichen Foliestift** zu ziehen und nach der Beendigung der Prüfung **vom Prüfer wieder zu entfernen!**

Bitte Seite 2 beachten!

Aufbau der Prüfungsfragensätze

Sieben Fächer mit jeweils 40 Fragen:

Luftrecht, Meteorologie, Flugfunk, Navigation, Technik, Verhalten in besonderen Fällen.

Die Fächer Technik und V.i.b.F sind unterteilt in spezifische Fragen für Motorschirm / Tragschrauber / Trike + aerodynamisch gesteuerte UL / UL-Hubschrauber

Das Fach Navigation teilt sich in den Bereich „Navigation (allgemein)“ und „Navigationsaufgabe“ mit jeweils 20 Fragen auf.

Bitte Namen, Datum und Nr. des Lösungsschemas auf den jeweiligen Lösungsbogen schreiben (die Nr. des Lösungsschemas steht in den Prüfungsmappen auf jeder Seite des entsprechenden Faches).

Das Fach Pyrotechnik ist nicht mehr Bestandteil der Prüfung.

Bitte die Fragensätze pfleglich behandeln und nicht hineinschreiben!

Bewertung der Prüfungsergebnisse

Bei 0 - 6 Fehlern ist ein Fach bestanden;
bei 7 - 10 Fehlern wird mündlich nachgeprüft;
ab 11 Fehlern ist das Fach nicht bestanden.

Mündl. Nachprüfung: Falsch beantwortete Fragen werden vom Prüfer in anderer Formulierung gestellt; wenn mehr als die Hälfte davon richtig beantwortet wurde, ist die Prüfung bestanden.

Navigationsaufgabe und Navigation allgemein:
Fehler zusammenzählen und so behandeln wie ein Fach mit 40 Fragen

Wenn 3 Fächer nicht bestanden werden (egal ob mündl. Nachprüfung oder durchgefallen), muss die Prüfung komplett wiederholt werden. Nav-Aufgabe und Navigation werden auch hier als ein Fach gewertet.

Ende der Prüfung

Nach Ablauf der Prüfungszeit (3,5 Stunden bei kompletter Prüfung):
Ende der Prüfungszeit, alle Lösungsblätter einsammeln und korrigieren.

Prüfprotokoll ausfüllen, Mappen einsammeln und kontrollieren.

Gegebenenfalls mündliche Nachprüfung durchführen. Der Bewerber muss hierbei nachweisen, dass das Wissen vorhanden ist, sonst gilt die Prüfung als nicht bestanden (siehe oben).

**Alle Prüfungsmappen (inkl. Korrekturmappe) sind zusammen mit der Prüfungsabrechnung innerhalb einer Woche nach der Prüfung zurückschicken an:
DULV Geschäftsstelle - Mühlweg 9 - 71577 Großerlach-Morbach**

Die Kosten für die Rücksendung können auf der Prüfungsabrechnung geltend gemacht werden.

Bei Beanstandungen oder unvollständiger Rücksendung der Mappen werden dem Prüfer 22,- EURO je Prüfungsmappe in Rechnung gestellt.

gez. Michael Kasten
DULV-Ausbildungsreferent